



Programmheft/
Online-Anmeldung



Veranstaltung

57. Bayerischer Zahnärztetag in München vom 20. bis 22. Oktober

Unter der Themenstellung „Zahnerhalt statt Zahnersatz – Restauration versus Reparatur“ findet vom 20. bis 22. Oktober 2016 im Hotel The Westin Grand München der 57. Bayerische Zahnärztetag statt. Veranstalter des zentralen Fortbildungskongresses sind die Bayerische Landes Zahnärztekammer (BLZK) und die Kassenzahnärztliche Vereinigung Bayerns (KZVB). Darüber hinaus ist die Deutsche Gesellschaft für Zahnerhaltung (DGZ) Kooperationspartner für das wissenschaftliche Programm. Die Referenten des 57. Bayerischen Zahnärztetags widmen sich den unterschiedlichen Facetten der restaurativen Zahnheilkunde: Sie untersuchen das Spannungsfeld zwischen Restauration und Reparatur, beleuchten das Thema im Kontext von Parodontologie, Kariestherapie, Endo-

dontie, Chirurgie und Zahnersatz und diskutieren das Für und Wider neuer Ansätze, Werkstoffe und Verfahren. „Die Experten vermitteln den Teilnehmern Neues aus Wissenschaft und Praxis. Sie sensibilisieren für Problemstellungen, zeigen Behandlungsmöglichkeiten sowie Alternativen auf“, erläutert Christian Berger, Präsident der BLZK und Leiter des Bayerischen Zahnärztetags, das Konzept des wissenschaftlichen Programms für Zahnärzte. Zudem befasst sich der vertragszahnärztliche Teil mit der Qualitätsförderung durch die KZVB und mit der Abrechnung endodontologischer Behandlungen bei gesetzlich krankenversicherten Patienten.

Die Aufforderung „Wissen erhalten – Praxis gestalten“ steht beim ebenfalls zweitägigen,

parallel stattfindenden Programm für das zahnärztliche Personal im Fokus. Vorträge zu Therapiekonzepten, Abrechnungsfragen und zum souveränen Umgang mit Patienten setzen Akzente. Die Organisation wird unterstützt durch die eazf, die Fortbildungseinrichtung der BLZK. Beide Veranstaltungen werden durch eine Dentalausstellung begleitet.

Bayerische Landes Zahnärztekammer – BLZK
Tel.: 089 72480-0 • www.blzk.de

6. Oral-B®-Symposium

„Veränderung beginnt im Kopf“ – Patientencompliance im Visier

Am 17. Juni versammelte Oral-B® über 400 Zahnärzte und Prophylaxefachkräfte, um das vielschichtige Thema Patientencompliance mit namhaften Referenten zu diskutieren. Unter dem Motto „CHANGE YOUR MIND – Veränderung beginnt im Kopf“ bot das 6. Oral-B®-Symposium im World Conference Center in Bonn ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit Vorträgen, Workshops und einem interaktiven Erlebnisbereich.

Was tun, wenn der Patient die Empfehlungen des Zahnarztes oder der Prophylaxefachkraft zur Mundpflege nicht oder nicht ausreichend umsetzt? Welche Hebel sind für eine Verhaltensänderung notwendig? Fragen, auf die das Oral-B®-Symposium mit Beiträgen u.a. von Christa

Maurer („Patiententreue in Gefahr: An jedem Zahn hängt ein Mensch“), Dr. Johan Wölber („Motivational Interviewing“), Universitätsprofessoren Ralf Smeets („Periimplantitistherapie 2.0“) und Jürgen Margraf („Nudging: Können wir schlauer handeln als wir denken?“), Dentalhygienikerin Tanja Lüders („Individualprophylaxe: Yes we can!“) sowie Dr. Alexander Welk („Compliance-Erhöpfung im oralen Biofilmmangement – Neue Technologien für die tägliche Mundhygiene“) komplexe Antworten fand. Durch das Programm führte Ralf Rößler, Professor für interdisziplinäre Parodontologie und Prävention an der praxisHochschule Köln. Neben den Fachvorträgen und Workshops bestand für die Teilnehmer zudem die Möglichkeit, die Oral-B® Weltneuheit GENIUS in einem Produkterlebnisbereich kennenzulernen. Angeleitet von Prophylaxefachkräften konnte das Fachpublikum die revolutionäre Positionserkennungstechnologie selbst ausprobieren. Auch während des Abendevents stand die neue Oral-B® GENIUS im Mittelpunkt des Interesses. Moderiert von Showmaster Christian Oberfuchshuber erstrahlte der Saal in den zwölf Farben des Oral-B® GENIUS SmartRings.

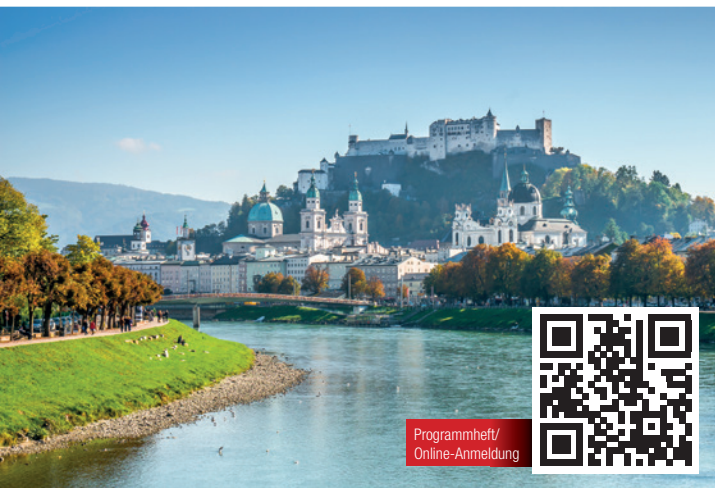


Procter & Gamble GmbH
Tel.: 06196 89-01 • www.pg.com/de

Weiterbildung

10. Salzburger Akademietag am 22. Oktober

Die prophylaxeAkademie, das österreichische Institut für Weiterbildung der praxisHochschule, lädt am 22. Oktober 2016 zur mittlerweile 10. Auflage des Salzburger Akademietages ein. In Vorträgen und Workshops erfahren Praxisteams, wie sich die parodontale Gesundheit als Grundpfeiler oraler Gesundheit verstehen und aufbauen lässt.



Wie bereits in den vorangegangenen Jahren erwartet die Teilnehmer beim Salzburger Akademietag auch in diesem Jahr wieder ein hochinformatives wissenschaftliches Programm zu Erhalt und Wiederherstellung der Mundgesundheit. Unter Leitung von Prof. Dr. Ralf Rößler, wissenschaftlicher Leiter des praxisDienste-Instituts für Weiterbildung, und Prof. Dr. Georg Gaßmann, Studiengangsleiter Dentalhygiene und Präventionsmanagement der praxisHochschule, soll die zentrale Rolle der Parodontologie als biologisches Fundament für alle folgenden zahnmedizinischen Maßnahmen aufgezeigt werden. Während Rößler und Gaßmann sich in ihren Vorträgen mit den Schwerpunkten „Perfektes Timing in der Prophylaxe“ und „Minimalinvasivität in der Parodontologie“ beschäftigen, spricht Prof. Dr. Peter Hahner, Professor für klinische Parodontologie und zahnärztliches Präventionsmanagement über die Halitosis-Behandlung. Ergänzend zu den Fachvorträgen finden mehrere Gruppen-Workshops statt, in denen Therapieansätze praktisch getestet und trainiert werden können. „Wir freuen uns darauf, auch im Rahmen des kommenden Akademietages wieder mit unseren Kolleginnen und Kollegen in Österreich in einen regen fachlichen Austausch zu treten!“, so der Parodontologe Prof. Dr. Georg Gaßmann.

Veranstaltungsort des Salzburger Akademietages ist erneut das ARCOTEL Castellani im Zentrum von Salzburg, das über eine hervorragende Infrastruktur und ein einzigartiges Ambiente verfügt.

praxisHochschule

Tel.: 0221 5000330-31 • www.praxishochschule.de

TePe®

Immer ein Grund zum Strahlen!

TePe Interdentalbürsten

Für eine besonders effektive, schonende und einfache Reinigung der Interdentalräume, Zahnspangen und Implantate. TePe steht für höchste Effizienz, Qualität und Komfort bei der Anwendung.

In Zusammenarbeit mit Zahnärzten entwickelt.



- Kunststoffummantelter Draht
- Individuelle Größen
- Verschiedene Borstenstärken



www.tepe.com

DG PARO Jahrestagung 2016

PARODONTOLOGIE IM FOKUS

Jubiläumssymposium

DG PARO Jahrestagung vom 15. bis 17. September in Würzburg

Aus Anlass des zehnjährigen Jubiläums der Zusammenarbeit zwischen der Deutschen Gesellschaft für Parodontologie e.V. (DG PARO) und CP GABA wird es im Rahmen der kommenden DG PARO Jahrestagung vom 15. bis 17. September 2016 in Würzburg ein von CP GABA und der DG PARO gemeinsam gestaltetes Jubiläumssymposium geben.

Unter dem Motto „Was hat Einfluss auf meinen Praxisalltag?“ diskutieren die Referenten des Symposiums Erkenntnisse aus den letzten

zehn Jahren der Grundlagen- sowie der klinischen Forschung in Bezug auf den Praxis- und Behandlungsalltag der Zahnmediziner. In Impulsvorträgen referieren herausragende Experten zu den Themen Interdisziplinarität, Klaviatur der Parodontitistherapie sowie zum genetischen Hintergrund von Parodontitis.

Außerdem werden in Kurzvorträgen die Ergebnisse von in diesen Themenbereichen ausgezeichneten Arbeiten präsentiert. Besonderes Augenmerk liegt in der Zusammenarbeit von DG PARO und CP GABA auch künftig auf der Interdisziplinarität der Ansätze. So wird die DG PARO in diesem Jahr als zusätzlichen Höhepunkt ihrer Tagung einen neuen Ratgeber zum Thema „Parodontale Erkrankungen und koronare Herzkrankheit“ vorstellen.

Zudem werden auch in diesem Jahr wieder richtungsweisende wissenschaftliche Publikationen im Bereich der Parodontologie honoriert und ein Preisträger des DG PARO meridol®-Preises ausgezeichnet. Weitere Informationen zur DG PARO Jahrestagung 2016 sowie zum Programm des Jubiläumssymposiums stehen bereit unter:

<http://www.dgparojahrestagung.de/>

Informationen zum meridol®-Preis und der DG PARO/CP GABA-Forschungsförderung finden sich unter: http://mitglieder.dgparo.de/wissenschaft/forschungsforderung_dg_paro

CP GABA GmbH

Tel.: 040 73190125

www.gaba-dent.de

Summer Sale-Aktion

Onlineshop der OEMUS MEDIA AG lockt mit 30 Prozent Rabatt auf alles!

Onlineshopper hergeschaut: Wer noch Lesestoff für die ausklingenden Sommertage benötigt, ist im Onlineshop der OEMUS MEDIA AG genau richtig. Derzeit wartet der beliebte Praxisshop mit einer tollen Sommeraktion auf. **Wer bis 31. August bestellt, kann dabei bares Geld sparen!**

Der Onlineshop erstrahlt seit Kurzem nicht nur in neuer Optik – nach einem umfangreichen Frühjahrsputz lockt er nun neben optimierter Bedienbarkeit und frischerem Design mit einer großen Rabattaktion für alle Produkte! Über die Eingabe eines Gutscheincodes zum Abschluss der Bestellung erhalten alle Besteller für den Zeitraum bis 31. August 30 Prozent Rabatt auf die Produkte im Warenkorb. Dafür einfach den **Gutscheincode SOMMER30 eingeben und schon werden 30 Prozent vom gesamten Warenkorbwert abgezogen.** Neben den Jahrbüchern und den Publikationen der OEMUS MEDIA AG können auch die verlageeigenen eBooks, DVDs, Poster und Patientenflyer im Onlineshop unter www.oemus-shop.de schnell und unkompliziert bestellt werden.



AUF ALLE PRODUKTE IM ONLINESHOP: ←

WWW.OEMUS-SHOP.DE



www.oemus-shop.de



Deutsche Gesellschaft für Zahnerhaltung e.V.

Zweitägiges Vortragsangebot zu Biofilm und Adhäsivtechnik

Anlässlich ihrer 30. Jahrestagung in Leipzig hat die DGZ gemeinsam mit den beiden DGZ-Töchtern DGPZM und DGR²Z ein hochspannendes Programm unter dem Motto „Biofilm und Mikrobiologie“ sowie „Adhäsivtechnik“ vom 6. bis 8. Oktober zusammengestellt.

16

30. Jahrestagung der DGZ

6. bis 8. Oktober 2016
Leipzig
Hotel The Westin

JUBILÄUMS-
KONGRESS

Biofilm & Mikrobiologie,
Adhäsivtechnik

gemeinsam mit

DGZ **dgpzm** **DGR²Z**

© Bild: Martin Trummer

Am Vormittag des ersten Hauptkongress-Tages befassen sich die DGZ-Vorträge mit dem oralen Biofilm. Dabei geht Prof. Dr. José Siqueira (Rio de Janeiro) in seiner Präsentation „Role of Biofilms in Endodontic Disease“ der Frage nach, mit welchen Strategien man Biofilme während einer Wurzelkanalbehandlung effektiv bekämpfen kann. Parallel richtet die DGPZM ihr Symposium „Biologische Effekte zahnärztlicher Werk- und Wirkstoffe“ aus. Der Nachmittag steht ganz im Zeichen der Adhäsivtechnik: Unter anderem

referiert Prof. Dr. Bart von Meerbeek (Leuven) über das optimale Protokoll für direkte und indirekte adhäsive Restaurationen und Priv.-Doz. Dr. Anne-Kathrin Lührs (Hannover) spricht zu adhäsiver Befestigung von Keramikrestaurationen. Zudem präsentiert Prof. Dr. Niek Opdam (Nijmegen) Antworten auf die Frage „Posterior composites— are there any limits?“

Am zweiten Tag des Hauptkongresses stellt im Rahmen der DGZ-Vorträge u.a. Prof. Dr. Elmar Hellwig (Freiburg im Breisgau) die aktuelle Leitlinie „Grundlegende Empfehlungen zur Kariesprophylaxe im bleibenden Gebiss“ vor. Weitere Programmpunkte sind die Vorträge von Prof. Dr. José Siqueira, diesmal über die Ursachen erfolgloser endodontischer Therapien, sowie von Dr. Domenico Ricucci (Italien) zur möglichen Beeinflussung endodontischer Behandlungsergebnisse durch Seitenkanäle und apikale Ramifikationen. Am Nachmittag startet der Vortragsblock der DGR²Z zur „Kariesdiagnostik und -exkavation“. Hierbei hinterfragt u.a. Prof. Dr. Rainer Haak (Leipzig) in Bezug auf die Kariesentfernung: „Gibt es einen konkreten Endpunkt?“ Weitere Beiträge über moderne und altbewährte Methoden der Karietherapie sowie neue Möglichkeiten in der Alterszahnheilkunde runden den DGR²Z-Block ab.

Spannende Inhalte versprechen auch die beiden Firmensymposien zu den Themen „Biofilm und effektive Zahnpflege bei Rezessionen“ (Oral-B) und „Verlust von Zahnhartgewebe“ (DMG). Darüber hinaus werden im Rahmen des Hauptkongresses freie Vorträge und eine Posterausstellung, das Forum „Aus der Praxis für die Praxis“ sowie ein „Spezialistenforum“ angeboten. Zudem wird erstmals am 6. Oktober der „DGZ-Tag der Wissenschaft/Universitäten“ dem Hauptkongress vorgeschaltet. Er bietet vor allem dem wissenschaftlichen Nachwuchs die Möglichkeit zum intensiven Austausch.



Programmheft/
Online-Anmeldung

**DGZ Deutsche Gesellschaft
für Zahnerhaltung e.V.**

Tel.: 06930 060578 • www.dgz-online.de

ANZEIGE

Medizintechnik
Baldus



MADE
IN
GERMANY



**Baldus® Doppelnasen-
masken-Scavengersystem**

- ✓ Nachhaltig
- ✓ Umweltschonend
- ✓ Hochwertig

Das Baldus® Doppelnasenmasken-Scavengersystem, der umweltfreundliche Begleiter für die Inhalationssedierung mit Lachgas

Die „grüne“ Innovation:
Voll autoklavierbares
Doppelnasenmaskensystem



Baldus Medizintechnik GmbH

Auf dem Schafstall 5 · 56182 D-Urbar

☎ +49 (0) 261 / 96 38 926 - 0

✉ info@lachgassedierung.de

www.lachgassedierung.de